



Grundschule Karlstein am Main

Schulstr. 30, 63791 Karlstein, Tel. 06188/5000, Fax 06188/99 11 22
Email: gskarlstein@t-online.de, Homepage: www.gs-karlstein.de

„Kleiner Wegweiser“ durch die Grundschule Karlstein im Schuljahr 2016/17

Herzlich Willkommen liebe Eltern,

nun ist es also soweit. Ihr Kind ist ein Schulkind geworden. Wir möchten Sie und Ihr Kind in unserer Schulfamilie ganz herzlich willkommen heißen.

Schulanfang: Das ist aufregend und spannend zugleich – nicht nur für Ihr Kind, sondern auch für Sie als Eltern. Ein neuer Lebensabschnitt beginnt und mit ihm gibt es viele Veränderungen. Vieles hat sich seit Ihrer eigenen Schulzeit geändert. Die Lebenswelt der Kinder hat sich geändert und damit auch die Kinder selbst.

Die Schule Ihres Kindes stellt sich darauf ein.

Wir verstehen uns als Ort, an dem sich die Kinder wohl fühlen können und mit ihren ganz unterschiedlichen Lebenserfahrungen, mit ihren Stärken und Schwächen angenommen werden. Die Lehrerinnen und Lehrer sehen sich dabei als ermutigende und unterstützende Lernpartner der Kinder.

Und schon jetzt eine ganz große Bitte an Sie: Schenken Sie den Lehrkräften Ihres Kindes Vertrauen und halten Sie Kontakt mit ihnen. Nur so können wir gemeinsam das Beste für Ihr Kind tun.

Damit sich Ihr Kind und auch Sie sich bei uns rasch „wie zu Hause“ fühlen, haben wir für Sie diesen kleinen Wegweiser zusammengestellt. Er kann Ihnen auf dem Weg durch den Schulalltag mit praktischen Tipps zu den „alltäglichen Kleinigkeiten“ zur Seite stehen.

Wichtige Adressen

Grundschule Karlstein
Schulstraße 30
63791 Karlstein
Tel: 06188/5000
Fax: 06188/991122
Email: gskarlstein@t-online.de
Homepage: www.gs-karlstein.de

Öffnungszeiten des Sekretariats: Montag bis Donnerstag 7.30 – 10.45 Uhr
Am Freitag ist das Sekretariat nur telefonisch (Anrufbeantworter) erreichbar.

Auf unserer stets aktuellen Homepage finden Sie alle wichtigen Informationen rund um die Schule Ihres Kindes (z. B. Termine, Elternbriefe, ...).

Sichere Schule

Aus Sicherheitsgründen wird der Eingang der Schule nach 8 Uhr verschlossen. Wenn Sie danach aus wichtigen Gründen die Schule betreten müssen – z. B. zum Besuch der Sprechstunde – dann läuten Sie am Sekretariat oder am Lehrerzimmer. Nach dem Öffnen melden Sie sich bitte im Sekretariat an.

Für Hortkinder, die ab 7.00 Uhr betreut werden, steht ebenfalls nur der Haupteingang offen. Über den Pausenhof geht es dann zu den Horträumen im Mittel-Trakt.

Unterrichtszeiten

Der Unterricht beginnt in der Regel mit der 1. Stunde um 8.00 Uhr. Kinder, die vor 7.45 Uhr zur Schule kommen, halten sich auf dem Pausehof oder im Vorraum (Regen) auf. Ab 7.45 Uhr können die Kinder ins Klassenzimmer.

Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind rechtzeitig vor Unterrichtsbeginn in die Schule kommt. Gerade die „Vorviertelstunde“ gibt ihm Gelegenheit, mit seinen Mitschülern und der Lehrkraft in Kontakt zu treten.

1. Stunde	8.00 – 8.45
2. Stunde	8.45 – 9.30
„große“ Pause - mit Pausenbäcker	
3. Stunde	9.50 – 10.35
4. Stunde	10.35 – 11.20
„kleine“ Pause	
5. Stunde	11.30 – 12.15
6. Stunde	12.15 – 13.00
7. Stunde	14.30 – 15.15
8. Stunde	15.15 – 16.00

Schulbus

Ein großer Teil unserer Kinder kommt mit dem Schulbus zur Schule. Mit dem Busunternehmen „Mertens Reisen“ haben wir seit Jahren einen sehr zuverlässigen Partner. Sollte Ihr Kind ein „Buskind“ sein, erhält es im Laufe der ersten Schulwochen den endgültigen Busfahrplan.

Die Schule und ihre Einrichtungen

Der Elternbeirat

Die Erziehungsberechtigten der Schüler einer Klasse wählen aus ihrer Mitte für die Dauer eines Schuljahres den Klassenelternsprecher und dessen Stellvertreter. Er soll in diesem Rahmen das Vertrauensverhältnis zwischen Erziehungsberechtigten und Lehrern vertiefen.

Die Gelegenheit, eine Person Ihres Vertrauens zu wählen oder sich selbst für diese Amt zur Verfügung zu stellen, sollten Sie deshalb unbedingt wahrnehmen.

Aus den Reihen der Elternschaft wird der Elternbeirat der Schule gewählt. Er nimmt eine wichtige Rolle innerhalb der Schulfamilie wahr. Näheres zu seinem Mitwirken am Schulleben finden sie auf unserer Homepage.

Die Mittagsbetreuung und Hausaufgabenhilfe

An unserer Schule gibt es die Möglichkeit, Kinder nach Unterrichtsschluss bis 14.15 Uhr betreuen zu lassen. In dieser Zeit kann es auch unter Aufsicht seine Hausaufgaben in der Schule erledigen. (Anmeldung Tel: 0173/3455842)

Diese Personen sind von nun an für Sie und Ihr Kind wichtig:

Herr und Frau Pfannmüller Frau Koch	Hausmeisterehepaar, die „Guten Geister“ unserer Schule Sekretärin, weiß (fast) immer Rat
Herr Olbrich Frau Lutz	Schulleiter Stellvertretende Schulleiterin, Klassleiterin 2b
Frau Gutberlet Frau Mende Frau B. Großmann Frau Schütze	Klassleiterin 1a Klassleiterin 1b Klassleiterin 1c Leiterin der Sprachlernklasse
Frau Leib Frau Siedler	Klassleiterin 2a Klassleiterin 2c
Frau Bohr Herr Kühl Frau Jung	Klassleiterin 3a Klassleiter 3b Klassleiterin 3c
Frau Stock Frau Fuß	Klassleiterin 4a Klassleiterin 4b
Frau Pietsch Frau E. Großmann Frau Buchholz Herr Wandel	Förderlehrerin, betreut Kleingruppen Fachlehrerin für Werken/Textiles Gestalten Fachlehrerin für Werken/Textiles Gestalten Seminarleiter, ist nur einen Tag der Woche bei uns
Frau Waidelich	„Mobiler Sonderpädagogischer Dienst“, berät Lehrer und Eltern an einem Vormittag
Frau Herrmann Frau Hufner	Beratungslehrerin für unsere Schule für unsere Schule zuständige Schulpsychologin
Frau Heim Frau Heidemann	Musikpädagogin, unterrichtet die „Bläserklassen“ Leiterin AG Chor 1. und 2. Klassen
Frau Albanese Frau d'Elia Frau Granzer	Reinigungskräfte, kümmern sich darum, dass man sich in der Schule wohlfühlt
Frau Blautzik Frau Hass Frau Sawatzki Frau Pilz	Mittags- und Hausaufgabenbetreuung
Herr Aulbach Herr Bauer Herr Strauß	Busfahrer

Was es an unserer Schule außerdem noch gibt ...

... die Vorlesemütter und Zuhörmamas

Die Vorlesemütter sind ein Kreis aus Erziehungsberechtigten, die sich zum Ziel gesetzt haben, die Lehrer bei der Leseerziehung der Kinder zu unterstützen. So wird z. B. in jeder großen Pause interessierten Kindern vorgelesen. Die Vorlesemütter betreuen auch unsere Schulbücherei mit.

In einigen Klassen unterstützen sie auch die Lehrer bei der Leseerziehung.

Die Vorlesemütter suchen Nachwuchs. Wenn Sie Interesse an dieser schönen Aufgabe haben, setzen Sie sich bitte mit dem Elternbeirat in Verbindung.

... eine Schulbücherei

Freitags in der großen Pause können die Kinder aus unserer Schulbücherei auch Bücher entleihen. Ihr Kind wird dazu einen Leihausweis erhalten.

... die Pausenengel

Das sind Kinder aus der dritten und vierten Klasse, die sich zu Pausenengeln haben ausbilden lassen. Sie wollen helfen, dass die Pausen friedlich und erholsam verlaufen. Sie geben besonders auf die Schulneulinge Acht. Ihr Kind kann sie an dem gelben Überwurf erkennen.

...jeden Dienstag Obst und Gemüse

Wir nehmen am „Schulfruchtprogramm“ teil. Jeden Dienstag versorgt die Firma „Gelbe Rübe-Naturkost“ aus Karlstein jede Klasse kostenlos mit frischem Obst und Gemüse.

... ein Hallenbad

Unsere Schule besitzt ein renoviertes Hallenbad mit Lehrschwimmbecken. Es ist von Schuljahresbeginn bis zu den Pfingstferien in Betrieb. Im zweiwöchigen Turnus wird der Sportunterricht als Schwimmunterricht gehalten – natürlich mit besonderem Augenmerk auf die (Noch-)Nichtschwimmer.

... Arbeitsgemeinschaften

Abhängig von der Stundenzuteilung durch das Schulamt können wir zusätzliche freiwillige Arbeitsgemeinschaften anbieten. Diese AGs werden oft nur Schülerinnen und Schüler bestimmter Jahrgangsstufen angeboten. Sie finden am Nachmittag statt.

Auch in diesem Schuljahr können wir eine „Chor-AG“ für die 1. Klassen – in Kooperation mit den Karlsteiner Kinderchören – anbieten:

Frau Heidemann und Frau Weber suchen Erstklässler, die Freude am gemeinsamen Singen haben.

... Bläserklasse

In Zusammenarbeit mit den beiden Musikvereinen lernen Schüler aus der 3. bzw. 4. Klasse in einer „Bläserklasse“ ein Blasinstrument spielen. Die Bläserklassen werden von Frau Heim – einer Musikpädagogin – unterrichtet.

Was tue ich, wenn ...

... mein Kind krank ist?

Ist Ihr Kind krankheitsbedingt verhindert, am Unterricht oder an sonstigen verbindlichen Schulveranstaltungen teilzunehmen, so teilen Sie dies bitte bis 8.00 Uhr der Schule telefonisch mit (Anrufbeantworter).

Ist Ihr Kind an einer ansteckenden Krankheit (z. B. Scharlach, Röteln, Mumps, Masern, Windpocken) erkrankt, so müssen Sie dies der Schule unverzüglich melden.

... mein Kind Läuse hat?

Lassen Sie Ihr Kind für einen Tag zu Hause, behandeln Sie es mit einem Mittel aus der Apotheke und teilen Sie den Befall der Schule mit. Nur wenn wir über einen Läusefall informiert werden, können wir geeignete Maßnahmen ergreifen. Nicht vergessen: Die Behandlung muss nach einer Woche wiederholt werden. Sie müssen diese Nachbehandlung bestätigen („rosa Zettel“).

... wir unser Kind vom Unterricht befreien lassen möchten?

Möchten Sie Ihr Kind aus zwingenden Gründen vom Unterricht befreien lassen, stellen Sie bitte einen schriftlichen formlosen Antrag an die Schulleitung. Beachten Sie aber, dass dies nur in begründeten Ausnahmefällen – nicht etwa zur Urlaubsplanung! – möglich ist.

... ich mit einer Lehrkraft sprechen möchte?

Jede Lehrkraft der Schule hat eine feste Sprechzeit, in der sie für Gespräche mit Erziehungsberechtigten zur Verfügung steht. Die Sprechzeiten finden Sie als Aushang im Eingangsbereich der Schule. Bitte melden Sie sich aber vorher bei der jeweiligen Lehrkraft an, damit diese für Sie Zeit einplanen kann. Dies gilt auch für ein Gespräch mit der Schulleitung.

... mein Kind etwas verloren hat oder vermisst?

Im Laufe des Schuljahres fallen viele Fundstücke an. Wenn Sie etwas vermissen, schauen Sie doch bitte in der Fundkiste im Verwaltungstrakt nach. Dort werden die gefundenen Kleidungsstücke, Brotdosen, ... gesammelt. Uhren, Schmuck, ... heben wir im Sekretariat auf. Bitte beachten Sie, dass nicht abgeholte Fundsachen am Schuljahresende aus hygienischen Gründen entsorgt werden.

Bitte versehen Sie alle Kleidungsstücke (Sportschuhe), Dosen, Trinkflaschen, ... Ihres Kindes deutlich mit dessen Namen.

...früher Unterrichtschluss ist?

Falls an einem Schultag der Unterricht ausnahmsweise früher enden sollte, bekommen Sie spätestens einen Tag vorher Bescheid. Sollten Sie eine Betreuung für Ihr Kind bis zum regulären Unterrichtsende der Jahrgangsstufe benötigen, wird selbstverständlich dafür gesorgt.

... mein Kind einen Unfall auf dem Schulweg hatte?

Kinder sind während der Unterrichtszeit sowie auf dem Schulweg unfallversichert. Teilen Sie dem Arzt unbedingt mit, dass es sich um einen Schulunfall handelt. Benachrichtigen Sie dann umgehend die Schule, damit wir eine Unfallmeldung machen können.

... mein Kind Probleme in der Schule hat?

Hat Ihr Kind Probleme mit Mitschülern, fühlt es sich von der Lehrkraft missverstanden oder zeigt es Lernschwierigkeiten, setzen Sie sich immer zuerst vertrauensvoll mit der betreffenden Lehrkraft in Verbindung (zu den Sprechstunden bitte vorher anmelden).

Was tue ich, damit ...

... mein Kind die Pausen sinnvoll nutzen kann?

Die Kinder haben am Vormittag zwei Pausen, die in der Regel **im Freien** stattfinden. Auch wenn im Klassenzimmer auf regelmäßige Bewegungsphasen geachtet wird, ist das „Austoben“ an der frischen Luft für die Gesundheit Ihres Kindes sehr wichtig. Die „Pausenengel“ stehen Ihrem Kind hilfsbereit zur Seite.

Bitte achten Sie auf angemessene **Bekleidung**:

- Bequeme Kleidung und Schuhe mit denen man rennen und toben kann
- Kleidung, die auch schmutzig werden kann (z. B. bei Stürzen im Pausenhof)
- Kleidung, die der Witterung angemessen ist.

Genauso wichtig wie die Bewegung ist die richtige **Ernährung**. Lassen Sie Ihrem Kind genügend Zeit für ein gutes Frühstück. Bitte geben Sie Ihrem Kind ausreichend Brotzeit und Getränke mit. Achten Sie auf eine gesunde und ausgewogene Ernährung.

Der Besuch beim „Pausenbäcker“ sollte nicht der Regelfall, sondern eher die Ausnahme sein.

... mein Kind in der Schule sicher aufgehoben ist?

Aus Sicherheitsgründen sollen sich in der Schule nur Personen aufhalten, die mit der Unterrichtsdurchführung betraut sind. Bitte verabschieden Sie sich von Ihrem Kind deshalb vor dem Schuleingang. Natürlich wird es gerade bei Erstklässlern anfangs nötig sein, Ihr Kind zum Klassenzimmer zu begleiten. Ihr Kind wird aber bald so selbständig sein, dass dies nicht mehr nötig ist. Und denken Sie bitte daran: Nach 8 Uhr ist die Schule „abgeschlossen“!

... mein Kind sicher zur Schule kommt?

Sollte Ihr Kind ein „Buskind“ sein, sprechen auch Sie mit ihm bitte über das richtige Verhalten an Bushaltestellen und im Bus.

Üben Sie den Schulweg mit Ihrem Kind zusammen ein.

„Fußgänger“ sollten auch aus gesundheitlichen Gründen ihren Schulweg wirklich zu Fuß zurücklegen. Sollten Sie Ihr Kind einmal mit dem Auto zur Schule bringen, lassen Sie bitte die Haltebucht des Schulbusses stets frei.

Ihr Kind sollte erst nach bestandener Radfahrprüfung in der vierten Klasse selbständig mit dem Rad zur Schule fahren. Ein besonderes Problem stellen die Roller dar. Wegen nicht vorhandener Beleuchtung bilden sie gerade in der dunklen Jahreszeit eine große Unfallgefahr.

Ich wünsche Ihrem Kind (und Ihnen) einen guten Start ins Schulleben!



Erich Olbrich, Schulleiter